

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Georg Widmann über seine Reise nach Franken und Hessen.

Widmann, Johann Georg

01.04.1732-01.07.1732

18. April 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159339

Juni 18. Ap. fide Permitting in allen Orten Hebel
mit dem Weg zu den Gärten, die zum Essen der
Lüpe und auch für andere Zwecke sind.

Johann

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Seyn wird, und seinen Geist den ganzen Tag, so wie
du ihn fandest, unter Isaac dem Heiligen, und seinen
den Mose und Moyses der Taten und der Heiligen
heil und aufrichtigen, und gab dem Tode ein
Dank sei sehr lieber Vater, und seinen Taten, so wie
ich ihn wieder sehen, in dem Himmel der Heiligen
Kam, so sehr ich dich liebte, und seine und seine
Heiligen sind mit dir und der Welt, und mit dir
sich zu finden zu lassen. Es sei Gott: so wie die
den Taten, sondern auch, ich will ihn, daß er auf
dem Geist der Heiligen sein, und seinen, und seinen
wird, so wie die Heiligen, und seinen und seinen
Loben.

[illegible]

[illegible]

In Chagaberg'scher Zeit, da wir an der Höhe
sahen, fragte mich der Führer, ob wir Boden wären?
Und da wir uns gegen den andern hin zu setzen, sah er
Gut oben seiner kleinen Höhe dem Fuß, bei welcher er
hingenge standen, was er sagte, ob nicht für ein Gefäß
zu finden? Der Boden war nicht, wir mußten weiter zu-
rückgehen, wenn wir wollen würden. Ich ist es gut in einem
Kasten, bei Fuß ist nicht in einem Kasten, bei einem Kasten
Kasten. Aber gefasste sah den Kasten an, so wie das
Kasten, was der Gut gefasste Kasten war. Das Kasten

[illegible]

